

Havelse besiegt Lok Leipzig: Dramatischer Aufstiegskrimi in der Nachspielzeit!

Am 1. Juni 2025 besiegte der TSV Havelse Lok Leipzig mit 2:0 in einem spannenden Aufstiegsspiel zur Dritten Liga.



Havelse, Deutschland - Am 1. Juni 2025 fand das Rückspiel der Relegation zur 3. Liga zwischen dem TSV Havelse und dem FC Lok Leipzig statt. Die Begegnung war entscheidend für beide Mannschaften, die um den Aufstieg kämpften. Die Leipziger konnten das Spiel zu Beginn nach einer knappen Stunde offener gestalten, mussten jedoch mehrere Rückschläge hinnehmen.

Im Verlauf der Partie wurde Maderer von Havelse wegen Oberschenkelbeschwerden ausgewechselt, für ihn kam Ziane ins Spiel. In der 66. Minute hatte Ziane dann eine große Möglichkeit, als er Noel Eichinger gut ins Spiel brachte, jedoch aus spitzem Winkel das Tor verfehlte. Leipzig verzeichnete in diesen Phasen

nur wenige Chancen und blieb weit hinter den Erwartungen zurück.

Schlüsselmomente der Begegnung

Die entscheidenden Momente der zweiten Halbzeit folgten rasch aufeinander. In der 79. Minute musste Ziane auf der Linie klären, um einen Gegentreffer zu verhindern. Doch dann traf Leipzigs Tobias Dombrowa in der 81. Minute mit einer Ampelkarte die falsche Entscheidung und wurde vom Platz gestellt. Diese Situation schwächte die Mannschaft erheblich.

Die Schlussphase der Partie war dramatisch. In der Nachspielzeit rettete Havelser Keeper Andreas Naumann mit einem Reflex gegen Julian Rufidis und verhinderte so das mögliche 1:0 für die Gäste. Doch in der 95. Minute war es Julius Düker, der das erste Tor für Havelse erzielte. Ein Schuss aus 24 Metern landete im Netz, da Naumann nicht gut aussah.

Havelse blieb in der Folge die aktivere Mannschaft. Leipzig konnte kein gefährliches Spiel mehr aufbauen. In der zweiten Halbzeit der Verlängerung hielt Havelse konsequent den Ball vom eigenen Strafraum fern und nutzte seine Chancen. In der 110. Minute war es Marko Ilic, der nach einer Umschaltaktion das 2:0 erzielte. Lorenzo Paldino stellte nur vier Minuten später den Endstand von 3:0 her.

Disziplinarmaßnahmen und Spielerwechsel

Die Begegnung wurde durch eine Reihe von Gelben und Roten Karten geprägt. Kurz vor dem Schlusspfiff wurden auch Leipzigs Pasqual Verkamp und Luc Elsner vom Platz gestellt. Die Ereignisse verdeutlichten die Spannung und den Kampf beider Teams in dieser entscheidenden Partie.

Insgesamt zeigte Havelse eine starke Leistung, während Lok Leipzig vor allem in der zweiten Halbzeit unter Druck stand und die Möglichkeiten nicht nutzen konnte. Weitere Informationen zu

den Entwicklungen des TSV Havelse finden sie auf **Fussballdaten**, während detaillierte Statistiken zur Relegation auf **Kicker** eingesehen werden können.

Diese Partie stellt einen weiteren wichtigen Meilenstein in der Geschichte des TSV Havelse dar, der bestrebt ist, seine Erfolge fortzusetzen und sich in der 3. Liga zu etablieren.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Havelse, Deutschland
Festnahmen	2
Quellen	• www.mdr.de • www.fussballdaten.de • www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net